

**Jazzkonzert im Hotel «Waldhaus»**

Flims. – Nach dem letztjährigen Erfolg wird laut Mitteilung die Musikreihe «Park Unplugged» dieses Jahr zum zweiten Mal im Hotel «Waldhaus» in Flims durchgeführt. Heute Freitag, 4. Juli, um 18.30 Uhr tritt dort das Trio Rosset Meyer Geiger auf. Die St. Galler Formation wurde 2010 für eines ihrer Jazzalben ausgezeichnet. Die Gruppe besteht aus Josquin Rosset (Piano), Gabriel Meyer (Bass) und Jan Geiger (Schlagzeug). (so)

Weitere Informationen unter der Telefonnummer 081 928 48 14.

**Pink Pedrazzi lädt zum Konzert**

Cumpadials. – In der Bar «Resgia» in Cumpadials steht heute Freitag, 4. Juli, um 20.30 Uhr Pink Pedrazzi auf der Bühne. Der Basler Singer-Songwriter spielt laut Mitteilung aus seinem Repertoire und aus seinem aktuellen Album «A Calico Collection». Begleitet wird Pink Pedrazzi von Oli Hartung (Gitarre), Peter Wagner (Keyboard), Sandra Merk (Bass) und Andi Hug (Schlagzeug). Pedrazzis Musikerkarriere begann in den Achtzigerjahren in Basel, wo er in Bands wie Wonder-girls, The Zodiacs und Twang Gang spielte. Später war er Frontmann von The Moondog Show. (so)

**Schau über die Engadiner Baukultur**

Scuol. – Im Unterengadiner Regionalmuseum in Scuol findet morgen Samstag, 5. Juli, um 15 Uhr die Eröffnung der diesjährigen Sommerausstellung statt. In dieser wird die Baukultur im Unterengadin thematisiert. Es werden laut Mitteilung unter anderem Fragen gestellt wie die, ob der Unterengadiner Tourismusdirektor heute auch noch Gäste in seine Region locken könnte mit seiner Aussage: «Die DNA unserer Ferienregion sind unsere Feriendörfer». Wie es bezüglich der gebauten Umwelt im Unterengadin in Zukunft weitergehen könnte, soll im Sommer mit Einheimischen, Gästen und Fachleuten diskutiert werden. (so)

**IN KÜRZE**

Esther Grischott zeigt ihre Werke. Auf einem zwei Kilometer langen Rundwanderweg in Lohn, dem Klangwald, stehen 22 fest installierte Klangobjekte. Daneben haben Künstler jedes Jahr die Möglichkeit, etwas auszustellen. Laut Mitteilung zeigt dieses Jahr Esther Grischott aus Pignia einige ihrer Werke. (so)

# Das Trio Schilter hält sein Schaffen auf einem Album fest

**Sie machen bereits seit rund 30 Jahren gemeinsam Musik. An Spielfreude haben Valentin Kessler sowie Reto und Urs Senn alias Trio Schilter während dieser Zeit nichts eingebüsst. Nun entsteht sogar das erste Album – endlich.**

Von Franco Brunner

Masein. – Man wähnt sich an diesem Freitagnachmittag obschon der herrlich rasanten und wunderbar lebensfrohen Geigenklänge, die irgendwo versteckt aus einem Garten erklingen, mitten in den saftig grünen Wiesen Irlands. In Tat und Wahrheit befinden wir uns jedoch in Masein. In Masein Cresta, um genau zu sein. Und der Garten, aus dem das kleine, aber feine Stück Irland-Gefühl verbreitet wird, gehört zum Haus von Valentin Kessler. Vom Hausherrn selbst ist beim Nähertreten allerdings erstmal noch nichts zu sehen. Der Geigenvirtuose, der im privaten Probenraum in allerbesten Manier «rumfidelt», heisst Urs Senn. Begleitet wird er von seinem Bruder Reto Senn an der Gitarre. Gemeinsam mit Kessler bilden sie das Trio Schilter.

**Man trifft sich im hauseigenen Tonstudio**

Als der Hausherr kurze Zeit später im Probenraum ankommt und zum Kontrabass greift, wird umgehend klar, dass es sich hier eben nicht um eine gewöhnliche Musikcombo handelt. Die drei Multi-Instrumentalisten lieben und leben Musik. Insgesamt können die Musiker in drei verschiedenen Trio-Formationen aufspielen (Kessler: Akkordeon, Bass; Reto Senn: Klarinette, Taragott, Gitarre; Urs Senn: Geige, Bass). Diese tiefe Musikliebe wird spätestens zu jenem Zeitpunkt klar, an dem die drei Männer auch dann nicht von ihren Instrumenten lassen können, als es darum geht, für den Zeitungsbericht ein Foto zu stellen. Während wohl die meisten anderen in solchen Situation bloss noch so tun als ob, musizieren Kessler und die Senn-Brüder fröhlich weiter, während sie für die Fotografin posieren.

Das Trio Schilter ist derweil nicht bloss aufgrund der augenfälligen Musikleidenschaft und der illustren Zusammensetzung eine einzigartige Formation. Ungewöhnlich ist auch



Die Arbeit hat begonnen: Valentin Kessler, Reto Senn und Urs Senn (von links) vom Trio Schilter wollen noch in diesem Jahr ihren ersten Tonträger veröffentlichen. Bild Olivia Item

die «Lebensdauer» der Gruppe. Immerhin gibt es das Trio bereits seit bald 30 Jahren. «Zumindest vom Alter her könnten wir mit den Rolling Stones mithalten», scherzt Reto Senn während einer kurzen Kaffeepause. Haben die Mannen um Mick Jagger allerdings schon gefühlte 100 Alben herausgebracht, war das Trio Schilter an dieser Front bislang noch nicht tätig. Bis jetzt. Denn nun, also nach knapp drei Jahrzehnten Bandgeschichte, trifft man sich tatsächlich erstmals mit der Absicht, eine CD einzuspielen im hauseigenen Tonstudio. «Ja, wir wollen wenn möglich noch in diesem Jahr eine CD veröffentlichen», sagt Kessler beinahe schon entschuldigend.

Wer nun allerdings glaubt, dass das Trio Schilter auf seine «alten Tage» hin noch die Hitparaden stürmen will, sieht sich getäuscht. «Uns geht es ganz bestimmt nicht um Verkaufszahlen oder dergleichen», relativiert Kessler. Sie seien in der Vergangenheit an allen Hochzeiten und Festen, an denen sie jeweils auftreten, immer öfter ge-

fragt worden, ob es denn keine CD von ihnen gäbe. Bislang habe man aber immer einfach gespielt und improvisiert, deshalb sei eine CD schlicht nie Thema gewesen, erklärt Urs Senn. Um nun aber den Leuten an den Festen etwas präsentieren zu können und auch um eine Art Querschnitt durch ihr musikalisches Schaffen zu zeigen, habe man sich entschlossen, das Thema CD doch einmal anzugehen.

**«Wir packen alles drauf, was Platz hat»**

Das Anliegen, einen Querschnitt des musikalischen Schaffens zu präsentieren, dürfte derweil nicht gerade einfach zu erfüllen sein. Denn das Trio Schilter ist musikalisch vielseitig – unheimlich vielseitig sogar. Von Klezmer über Balkanmusik, rumänischer, iri-

scher und südamerikanischer Volksmusik bis hin zu Tango, Jazz und Gypsy-Klängen bieten Urs und Reto Senn sowie Valentin Kessler in ihrem enormen Repertoire schlicht alles. «Einen Zillertaler-Hochzeitsmarsch dürfen die Leute von uns allerdings nicht erwarten», sagt Kessler lachend.

Man habe sich zumindest schon einmal darauf geeinigt, dass jeder sechs Stücke auswählen könne, die er unbedingt auf der CD haben wolle, sagt Urs Senn. «Mit sechs Stücken fühle ich mich aber immer noch extrem eingeschränkt», gibt Bruder Reto Senn der Runde lachend zu wissen. «Wir packen einfach alles drauf, was Platz hat», schlichtet Kessler schliesslich schmunzelnd. Dann geht es auch schon wieder hinunter in das Tonstudio. Denn so viel steht fest: Allzu lange kann von diesem Trio keiner ohne Musik sein. Sie ist sozusagen das Benzin für den Schilter-Motor – und dieser Motor läuft und läuft und läuft.

Weitere Infos unter [www.schilter.info](http://www.schilter.info).

INSERAT



**CRAZYSTUFF.CH**

**50%  
RABATT**

**Aktueller Deal:  
3er Trolley Sport Set,  
nur Fr. 149.– anstatt Fr. 299.–**

Gutschein kaufen auf [deal.suedostschweiz.ch](http://deal.suedostschweiz.ch) oder bei Somedia Promotion Chur und einlösen bei [www.crazystuff.ch](http://www.crazystuff.ch).

Dieses Inserat gilt nicht als Gutschein

**DEAL.SÜDOSTSCHWEIZ.CH**  
mein Regionalportal.